

Kindertagespflege



Fortbildung

Jahresprogramm

2024



Caritasverband Darmstadt e.V.
Kinder- und Jugendhilfe

Kindertagespflege

Fachberatung und Vermittlung

im Caritas Familienzentrum
Bensheimer Weg 16
64646 Heppenheim
Tel: 06252 / 99 01 30
Fax: 06252 / 99 01 31
E-Mail: kindertagespflege@caritas-bergstrasse.de

Liebe Kindertagespflegepersonen, sehr geehrte Interessierte,

das Team Kindertagespflege freut sich, Ihnen auch im Jahr 2024 wieder ein volles Fortbildungsprogramm präsentieren zu können.

Die Angebote geben sowohl neuen wie auch erfahrenen Kindertagespflegepersonen Impulse für Ihre tägliche Arbeit, ganz nach dem Motto: „Man lernt nie aus“...

Das spiegelt sich auch in den altbewährten und wiederkehrenden Angeboten sowie in neuen Themen, oder den Themen, die wir vor Jahren bereits im Programm hatten und eine Wiederbelebung erfahren.

Neu aufgestellt haben wir die Kollegiale Fallberatung-Supervision. Als offenes Angebot gestaltet, kann jede*r einen oder mehrere Termine für sich nutzen, um akute Situationen oder auch längere Prozesse zu bearbeiten.

Es sind am Ende nicht nur die Referent*innen, die ihre Erfahrungen und Ihr Wissen an die Teilnehmenden weitergeben, sondern es sind vor allem Sie liebe Kindertagespflegepersonen die im Austausch miteinander auch voneinander lernen!

Wir wünschen Ihnen Neugierde und Offenheit für die Dinge, die Ihnen begegnen.



Ihr Team Kindertagespflege

„Denn man hört nie auf erziehungsbedürftig zu sein; ich gehe noch jetzt in die Schule und lerne von Leuten, die meine Enkel sein könnten.“

Theodor Fontane

Inhalt

Vorwort	3
Terminübersicht.....	5
Fortbildungen Januar bis November 2024.....	8
Supervision und Praxisreflexion	35
Vernetzungstreffen.....	36-37
Arbeitskreise für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluß.....	38
Erste Hilfe am Kind.....	39
Teilnahmebedingungen.....	40-41
Impressum.....	43



WANN	Kurs-Nr.	WAS	WO	WER	SEITE
Januar					
19.01.24	FB 01/2024 Teil 1	BEP-Inklusion – Die Vielfalt als Chance nutzen	Heppenheim	Meyer	10
Februar					
03.02.24		Arbeitskreis GTP	N.N.	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	38
06.02.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35
14.02.24		Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	36/37
15.02.24		Vernetzungstreffen	Wald- Michelbach	Klein	36/37
20.02.24	FB 02/2024	Rechtsfragen in der KTP	Online	Taprogge	11
21.02.24	FB 03/2024	Die Bücherscheune Fürth Ein Ort mit vielen Seiten	Fürth	Leuther / Stepahn	12
22.02.24		Vernetzungstreffen	Mörtenbach	Klein	36/37
23.02.24	FB 01/2024 Teil 2	BEP-Inklusion – Die Vielfalt als Chance nutzen	Heppenheim	Meyer	10
29.02.24	FB 04/2024	Alltagsmaterialien neu entdeckt	Heppenheim	Steube	13
März					
02.03.24		Erste Hilfe	Heppenheim	Luckenbill	39
05.03.24	FB 05/2024	Gemeinsam für die Sicherheit in der KTP	Online	Bösing / Heimberg	14
06.03.24		Vernetzungstreffen	Birkenau	Bopp-Palmer	36/37
08.03.24	FB 06/2024 Teil 1	Arbeitshilfe § 8a SGB VIII - Schutzauftrag bei Kinderwohlgefährdung	Heppenheim	Herr	15
12.03.24		Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	36/37
19.03.24	FB 07/2024	Tiergestützte Pädagogik in der KTP	Online	Ilchner	16
April					
16.04.24	FB 08/2024	Aufsichtspflicht in der KTP	Online	Taprogge	17
17.04.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35
18.04.24		Vernetzungstreffen	Neckartal / Hirschhorn	Schäfer	36/37
24.04.24		Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	36/37
25.04.24	FB 09/2024	Umgang mit Sprechauffälligkeiten und Sprachentwicklungsstörungen	Heppenheim	Rüdiger	18
26.04.24	FB 06/2024 Teil 2	Arbeitshilfe § 8a SGB VIII - Schutzauftrag bei Kinderwohlgefährdung	Heppenheim	Herr	15
26.04.24	FB 10/2024	Kindliche Sexualität und die psychosexuelle Entwicklung	Bensheim	Vormweg	19



WANN	Kurs-Nr.	WAS	WO	WER	SEITE
Mai					
04.05.24	FB 11/2024	Bedürfnisorientierter Umgang mit herausfordernden Situationen, Gefühlen und Verhaltensweisen im Alltag der Kindertagespflege	Heppenheim	Kotschenreuther	20
14.05.24		Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	36/37
24.05.24	FB 01/2024 Teil 3	BEP-Inklusion – Die Vielfalt als Chance nutzen	Heppenheim	Meyer	10
25.05.24	FB 12/2024 Teil 1	Kinaesthetics und Erziehung	Heppenheim	Knebel-Schneider	21
Juni					
05.06.24	FB 13/2024	Grün, grün, grün sind alle meine Kleider Was ziehen wir an?	Heppenheim	Steube	22
08.06.24		Erste Hilfe	Heppenheim	Luckenbill	39
11.06.24	FB 14/2024	Steuern und Versicherungen in der KTP	Online	Taprogge	23
14.06.24	FB 15/2024 Teil 1	BEP - Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten	Online	Jörges	24
18.06.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35
18.06.24		Vernetzungstreffen	Fürth	Klein	36/37
22.06.24	FB 16/2024	Musik & Klang von Anfang an	Heppenheim	Werner	25
28.06.24	FB 17/2024	Inklusion leben - BEP Inklusion Vertiefungstag	Heppenheim	Meyer	26
29.06.24	FB 18/2024	Spagat zwischen Familie und KTP	Heppenheim	Kemmer	27
Juli					
03.07.24		Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	36/37
05.07.24	FB 12/2024 Teil 2	Kinaesthetics und Erziehung	Heppenheim	Knebel-Schneider	21
06.07.24		Arbeitskreis GTP	N.N.	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	38
09.07.24		Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	36/37
August					
28.08.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35
31.08.24	FB 19/2024 Teil 1	BEP - Feinfühlige und wertschätzende Interaktionsmomente mit den Kindern gestalten	Bensheim	Latscha	28



WANN	Kurs-Nr.	WAS	WO	WER	SEITE
September					
04.09.24		Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	36/37
07.09.24	FB 15/2024 Teil 2	BEP - Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten	Heppenheim	Jörges	24
11.09.24		Vernetzungstreffen	Birkenau	Bopp-Palmer	36/37
12.09.24		Vernetzungstreffen	Mörlenbach	Klein	36/37
14.09.24	FB 20/2024	Essen mit Kindern - Chance, Glück und Herausforderung	Heppenheim	Biesler	29
17.09.24		Vernetzungstreffen	Viernheim	Schäfer	36/37
18.09.24		Vernetzungstreffen	Heppenheim	Bopp-Palmer	36/37
21.09.24		Erste Hilfe	Heppenheim	Luckenbill	39
24.09.24	FB 21/2024	Vortragsabend Autismus-Zentrum Bergstraße	Heppenheim	Bareis	30
26.09.24		Vernetzungstreffen	Wald-Michelbach	Klein	36/37
28.09.24	FB 22/2024	Drehen - Verstehen Greifen - Begreifen	Wald-Michelbach	Losert	31
Oktober					
05.10.24	FB 23/2024	Kein Kreuz mit dem Kreuz?!	Heppenheim	Schmitt	32
08.10.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35
09.10.24	FB 24/2024	Kooperation mit der Erziehungsberatungsstelle - Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Darmstadt stellt sich vor	Fürth	Kotschenreuther	33
11.10.24	FB 15/2024 Teil 3	BEP - Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten	Online	Jörges	24
12.10.24	FB 19/2024 Teil 2 (Teil 3 2025)	BEP - Feinfühlige und wertschätzende Interaktionsmomente mit den Kindern gestalten	Bensheim	Latscha	28
26.10.24	FB 25/2024	Advent, Advent, ein Lichtlein brennt	Bürstadt	Steube	34
November					
02.11.24		Arbeitskreis GTP	N.N.	Päd. Mitarbeiterin FD KTP	38
27.11.24	FB 26/2024	Kollegiale Fallberatung - Supervision	Heppenheim	Breustedt	35



Kurse - Termine



Inklusion: Die Vielfalt als Chance nutzen

Diese **BEP-Fortbildung** in Kooperation mit dem Kreis Bergstrasse richtet sich an interessierte Kindertagespflegepersonen, die Kinder mit besonderem Bedarf in Kindertagespflege betreuen oder betreuen möchten. Sie setzen sich mit dem Thema „Vielfalt“ im Sinne des Bildungs- und Erziehungsplans auseinander. Ein wertschätzender Umgang mit Vielfalt und das Erkennen von Ausgrenzung oder Stigmatisierung ist eine der wichtigsten Grundlagen für Inklusion.

1. Tag: Vielfalt als Chance

Sie reflektieren die eigene inklusive Haltung und erwerben Wissen über Begriffe und Rechtsgrundlagen von Inklusion sowie über die Spannweite kindlicher Entwicklung und lernen Beispiele inklusiver Praxis kennen.

2. Tag: Kindertagespflege zu einem inklusiven Betreuungsort entwickeln

Sie setzen sich mit der Entstehung und dem Umgang von Vorurteilen und Stigmatisierung auseinander. Sie entwickeln eine Vision der inklusiven Kindertagespflege. Dazu lernen Sie verschiedene Möglichkeiten zur Reflexion der eigenen Praxis kennen und erweitern Ihr methodisches Repertoire im Sinne einer inklusiven Pädagogik auf der Grundlage des BEP.

3. Tag: Weiterentwicklung inklusiver Konzepte

Welche Möglichkeiten an Unterstützung kann ich in meiner Kindertagespflegestelle einem Kind mit besonderem Bedarf anbieten? Wie gestalte ich die Elternarbeit und die interdisziplinären Kontakte (Arbeit an Fallbeispielen).

FB 01/2024

Termine:

Freitag, 19.01.2024, 09.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 23.02.2024, 09.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 24.05.2024, 09.00 – 16.00 Uhr

(24 UE)

Ort:

Kloster St. Vinzenz, Kalterer Str. 3,
Heppenheim. (gegenüber Bahnhof)

Kosten: Kostenfrei

Anmeldung per Mail an

jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergs-
trasse.de

**Eine Anmeldung ist nur für die gesamte
dreiteilige BEP - Fortbildung möglich.**

Referentin:

Elke Meyer,
Erzieherin,
BEP - Multiplikatorin



Rechtsfragen in der Kindertagespflege

Die Fortbildung richtet sich vor allem an Kindertagespflegepersonen, die bereits in der Kindertagespflege tätig sind und über entsprechende Grundkenntnisse verfügen.

Die gesetzlichen Grundlagen im Bereich des SGB VIII und der Landesgesetzgebung (Förderauftrag, Betreuungsanspruch, laufende Geldleistungen, Pflichten der KTPP usw.) werden aufgefrischt, vertieft und die gesetzlichen Rahmenbedingungen im Bereich von Steuer und Sozialversicherung in Grundzügen thematisiert.

In dieser Fortbildung sollen aber vor allem die konkreten Fragen der Teilnehmer*innen beantwortet werden.

FB 02/2024

Termine:

Dienstag, 20.02.2024

19.00 – 21.15 Uhr

(3 UE)

Ort: Online

(den Zugangslink erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung)

Kosten: 9 €

max. 20 Teilnehmer*innen

Referentin:

Mirjam Taprogge,
Rechtsanwältin



Die Bücherscheune Fürth ... ein Ort mit vielen Seiten

Die Bücherscheune in der ehemaligen Scheune des Pfarrhauses ist eine ehrenamtlich geführte Bücherei der Gemeinde Fürth sowie der Katholischen Kirchengemeinde.

Ca. 6000 Medien aus allen Sparten stehen den Leser*innen zur kostenfreien Verfügung. Darunter fast 200 „Tonie“-Hörfiguren, zahlreiche Bilder- und Kinderbücher, Spiele sowie Sachbücher mit einem Schwerpunkt Familie und Kinder.

Zusätzlich zu den Medien vor Ort haben Leser*innen die Möglichkeit, über die „Onleihe“ der „Libelle“ auf über 23.000 e-Medien zu zugreifen (E-Books, e-Audios und e-Magazine).

Unser Angebot vor Ort umfasst auch zahlreiche Veranstaltungen für Kindertagesstätten, Schulen und Erwachsene.

Neben der Ausleihe können auch Führungen außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden, ebenso die Ausleihe von Medienkisten oder „Kamishibai“.

Die Informationsveranstaltung soll Ihnen zum einen das Medienangebot aufzeigen sowie deren Möglichkeiten in der Anwendung für die Kleinkinderpädagogik.

FB03/2024

Termin:

Mittwoch, 21.2.2024

18:00 – 19:30 Uhr

(2 UE)

Ort:

Bücherscheune;
Erbacherstr.7, 64658 Fürth

Kosten:

Kostenfrei

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentinnen:

Gertrud Leuther,
Mechthild Stephan



Alltagsmaterialien neu entdeckt

Alltagsgegenstände als sogenannte „offene Materialien“ haben für alle Kinder einen hohen Aufforderungscharakter. Sie laden ein zum Forschen, Ausprobieren und kreativen Tun. Als Bestandteil der kindlichen Erlebniswelt ermöglichen sie einen vielseitigen Gebrauch. Beim Umgang mit den Materialien untersuchen die Kinder deren Eigenschaften mit allen Sinnen.

Hierbei gibt es hier keine vorprogrammierten, zweckgebundenen Möglichkeiten und die eigene Spielidee ist die Spielanleitung – ohne versteckte didaktische Absicht. Alltagsgegenstände und auch Naturmaterialien bieten immer wieder Überraschungen und die Möglichkeiten, unterschiedliche Ideen umzusetzen, das Material nach eigenen Vorstellungen zu untersuchen, neu zu bewerten und kreativ einzusetzen.

Schon die Kleinsten haben großen Spaß die Welt mit Alltagsmaterialien zu erforschen. Lassen

FB 04/2024

Termin:

Donnerstag, 29.02.2023

18.30 – 21.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

12 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Birgit Steube,
Heilpädagogin,
Leiterin einer Kindertagesstätte



12

13

Gemeinsam für die Sicherheit in der Kindertagespflege

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Bundesgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) und der Unfallkasse Hessen (UKH)

In dieser Online-Veranstaltung stellen sich die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege sowie die Unfallkasse Hessen in ihren Aufgabenbereichen den Kindertagespflegepersonen vor.

Es werden Informationen zu den Themen Kindersicherheit vermittelt und darüber hinaus wichtige Informationen zur Sicherheit im Arbeitsalltag der Kindertagespflegepersonen, z.B. dem Vermeiden von Arbeitsunfällen, ebenso zur Prävention sowie - für den Fall der Fälle - zur Rehabilitation und Entschädigung.

Die Expert*innen erläutern, welche Unterstützungsleistungen seitens der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege sowie der Unfallkasse gegeben sind.

FB 05/2024

Termin:

Dienstag, 05.03.2024

18.00 – 19.30 Uhr

(2UE)

Ort:

Online

(den Zugangslink erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung)

Kosten:

Kostenfrei

*max. 20 Teilnehmer*innen*

Referenten:

Kathleen Bösing (BGW)

Jonas Heimberg (Unfallkasse)



„Arbeitshilfe § 8a SGB VIII – Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung“

In dieser Fortbildung geht es darum, sich dem Thema Kinderschutz auf Basis der vom Fachdienst Kindertagespflege herausgegebenen Arbeitshilfe zu nähern. Konkrete eigene Fragestellungen können eingebracht werden.

FB 06/2024

Termin:

Freitag, 08.03.2024, 9.00– 16.00 Uhr

*Freitag, 26.04.2024, 9.00– 13.00 Uhr
(12 UE)*

Ort:

Landratsamt

Gräffstr. 5

64646 Heppenheim

Nibelungensaal (Raum 11)

Kosten:

36,00 €

*max. 18 Teilnehmer*innen*

Anmeldungen:

*bis zum 23.02.2024 per E-Mail an den
Fachdienst Kindertagespflege:*

*E-Mail: jugendhilfe-kindertagespflege@
kreis-bergstrasse.de*

Referent:

Winfried Herr,

Dipl. Sozialarbeiter,

Kinder- und Jugendlichen

Psychotherapeut



Tiergestützte Pädagogik in der Kindertagespflege

In vielen Kindertagespflegestellen sind auch Haustiere zu Hause.

Dabei kann es sich um Hund oder Katze, aber auch - vor allem in ländlicher Umgebung - um andere Tiere, wie Pferde oder Hühner handeln. Tiere können den pädagogischen Alltag bereichern und möglicherweise dabei helfen, schwierige Situationen im Betreuungsalltag zu bewältigen. Zudem ermöglichen Tiere in der Kindertagespflege Tageskinder pädagogisch an den Umgang mit anderen Lebewesen heranzuführen. Zudem ermöglichen Tiere, Kindern in der Kindertagespflege, den Umgang mit anderen Lebewesen pädagogisch näher zu bringen.

Folgende Fragen werden uns in dieser Fortbildung beschäftigen:

- ▶ Was versteht man unter tiergestützter Pädagogik?
- ▶ Welche Chancen und Risiken bringt die tiergestützte Pädagogik mit sich?
- ▶ Wie binde ich Tiere in den Betreuungsalltag ein und wie profitieren die Kinder, Eltern und ich als Kindertagespflegeperson davon?
- ▶ Wie kann ich Ängsten von Eltern und Kindern begegnen?
- ▶ Wie wird die tiergestützte Pädagogik das Aushängeschild meiner Kindertagespflegestelle?

FB 07/2024

Termine:

Dienstag, 19.03.2024
18:30-21:45 Uhr
(4 UE)

Ort:

Online
(den Zugangslink erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung)

Kosten: 12,- €

max. 20 Teilnehmer*innen

Referentin:

Vanessa Ilchner
Fachberaterin für Kindertagespflege
Soziologin
und Erziehungswissenschaftlerin



Aufsichtspflicht in der Kindertagespflege

Das Thema „Aufsichtspflicht“ ist für Kindertagespflegepersonen häufig mit großen Unsicherheiten verbunden, da Inhalt und Umfang der Aufsichtspflicht gesetzlich nicht klar umrissen werden und eindeutige Kriterien nicht festgelegt sind.

In diesem Onlineseminar sollen verschiedene Fragestellungen rund um die Aufsichtspflicht beleuchtet werden, beispielsweise:

- ▶ Inhalt und Umfang der Aufsichtspflicht
- ▶ Beginn und Ende der Aufsichtspflicht im Kontext des Alltags in der Kindertagespflege
- ▶ Übertragung der Aufsichtspflicht, z.B. in Notsituationen
- ▶ Die Aufsichtspflicht bei der Nutzung von Spielgeräten
- ▶ Rechtliche Folgen der Aufsichtspflichtverletzung
- ▶ Aktuelle Gerichtsurteile

FB 08/2024

Termin:

Dienstag, 16.04.2024
19.00 – 21.15 Uhr
(3 UE)

Ort:

Online
(den Zugangslink erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung)

Kosten:

9 €
max. 20 Teilnehmer*innen

Referentin:

Mirjam Taprogge
Rechtsanwältin



Umgang mit Sprechauffälligkeiten und Sprachentwicklungsstörungen

Kinder lernen Sprache und sprechen, indem sie sich die Sprache aneignen, die sie in ihrer nächsten Umgebung hören.

Sie erschließen sich selbst neue Begriffe aus dem Zusammenhang, in dem sie gebraucht werden.

Sie lernen Sprache, indem sie einerseits hören und andererseits konkret erfahren, in welchem Kontext mit Personen, Handlungen und Situationen Sprache verwendet wird.

Doch was, wenn Kinder nicht ins Sprechen kommen, die sprachliche Entwicklung spät beginnt und nur schleppend vorangeht?

Folgende Themen sind in der Fortbildung enthalten:

- ▶ Überblick über die Sprachentwicklung von Kindern unter drei Jahren
- ▶ Die Zusammenhänge mit den kindlichen Entwicklungsprozessen
- ▶ Abweichungen von und Störungen der Sprachentwicklung
- ▶ Erkennen, wann Maßnahmen wie eine gezielte Förderung, eine Beratung der Eltern oder
- ▶ Logopädie erforderlich sind und wie diese umgesetzt werden können.
- ▶ Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten der sprachlichen Entwicklung durch
- ▶ Tagespflegepersonen im Alltag.
- ▶ Eigene Fragestellungen und Falldarstellungen zu den o.g. Themen werden einbezogen

FB 09/2024

Termin:

25.04.2024

18.30 – 21.45 Uhr

(4UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum

Kosten:

12.-€

Referentin:

Gabriele Rüdiger

Logopädin,

Lehrlogopädin

Sprecherin

Kindliche Sexualität und die psychosexuelle Entwicklung

Kindliche Sexualität beginnt bereits mit dem ersten Lebensjahr. Allerdings unterscheiden Kinder nicht zwischen Zärtlichkeit, sinnlichen Erfahrungen und genitaler Sexualität.

Erwachsene sind häufig verunsichert, wenn sie Kinder bei „Körpererkundungsspielen“ ertappen, da ihnen Assoziationen zur Sexualität Erwachsener einfallen. Auch Medienberichte über sexuellen Missbrauch und sexuelle Übergriffe unter Kindern tragen zu dieser Verunsicherung bei.

In dieser Fortbildung werden Unterschiede zwischen der Sexualität von Kindern und Erwachsenen verdeutlicht. Es wird Wissen über kindliche Sexualität im Alter von 0-6 Jahren vermittelt, und wir möchten Sie ermutigen, Kinder in ihrer psychosexuellen Entwicklung liebevoll zu begleiten.

Weiterhin wird es auch darum gehen, Äußerungen „Kindlicher Sexualität“ und „Sexuelle Übergriffe unter Kindern“ zu unterscheiden. Wir erarbeiten Ziele, die von pädagogischen Fachkräften nach dem hessischen Bildungs- und Erziehungsplan in Bezug auf kindliche Sexualität umzusetzen sind.

Wir werden die eigene Haltung und den eigenen Umgang mit kindlicher Sexualität reflektieren. In welchen Bereichen fällt es Ihnen leicht, die psychosexuelle Entwicklung zu unterstützen und wo stoßen Sie ggf. an eigene Grenzen.

Mit ihrer erlangten Fachlichkeit ist es gut möglich, gegenüber Eltern das eigene Handeln zu erläutern und ihnen Unsicherheiten zu nehmen.

Ihre Fallbeispiele sind sehr willkommen, um Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

FB 10/2024

Termin:

Freitag, 26.04.2024

9:00 – 14:00 Uhr

(6UE)

Ort:

Pro Familia Beratungsstelle

Promenadenstr.14

64625 Bensheim

Kosten:

18.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Sabine Vormweg

Dipl. Sozialarbeiterin

18

19

Bedürfnisorientierter Umgang mit herausfordernden Situationen, Gefühlen...

...und Verhaltensweisen im Alltag der Kindertagespflege

Der Betreuungsalltag bringt ab und an Situationen mit sich, die sowohl Kinder als auch Erwachsene emotional fordern. Kinder können sich in der Regel noch nicht ausschließlich selbst regulieren. Sie sind auf die Co-Regulation der begleitenden Erwachsenen angewiesen. Beim Auftreten von Stress und Anspannung können Kinder Verhaltensweisen zeigen, die Erwachsene auf verschiedenen Ebenen vor eine Herausforderung stellt. Um dem Kind unterstützend zur Seite stehen zu können, ist Kraft, Präsenz und Feinfühligkeit nötig. Hierzu ist es unerlässlich, dass die erwachsenen Bezugspersonen zunächst achtsam mit sich und in Verbindung mit den eigenen Bedürfnissen und Grenzen sind.

Wir wollen uns in dieser Fortbildung praxisnah und selbstreflexiv folgenden Fragen widmen:

► Welche kindlichen Bedürfnisse stecken hinter den Verhaltensweisen der Kinder? Wozu fordern die Kinder auf? Wie kann diesem Verhalten begegnet werden.

► Welche herausfordernden Situationen und Stressfaktoren begleiten den Arbeitsalltag als Tagespflegeperson? Wie können wir diese verstehen und wie gelingt es, die Bedürfnisse aller Beteiligten – die des Kindes, die der Kindertagespflegeperson und die der Eltern wahrzunehmen und zu berücksichtigen?

► Wie kann ich als Bezugsperson der Tageskinder so gut für mich sorgen, dass ich auch in herausfordernden Situationen gut

bei mir und in Beziehung zum Kind bleiben kann? Wie vertrete ich meine Grenzen, ohne die meines Gegenübers zu überschreiten?

► Wo und wann gelingt ein achtsamer Alltag bereits und wie können wir den Blick auf die Stärken aller Beteiligten lenken? Welches Netzwerk kann hierbei unterstützen?

Bringen Sie gerne konkrete Anliegen und Fallbeispiele mit.

FB 11/2024

Termine:

Samstag, 04.05.2024

9.30 - 12.45 Uhr

(4 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

12,-€, max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Christina Kotschenreuther

Dipl. Sozialpädagogin, INSOFA

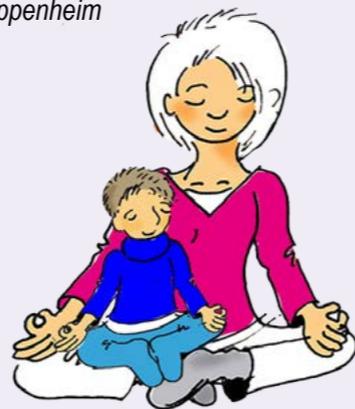
Systemische Beraterin u.

Familientherapeutin

MA der Beratungsstelle für Eltern, Kinder

und Jugendliche des Caritasverbandes e. V.

Außenstelle Heppenheim



Kinaesthetics in der Erziehung - Interaktionen entwicklungsfördernd begleiten

Bezugspersonen unterstützen Kinder darin, selbstständig zu werden.

Auf dem Weg zur Selbstständigkeit werden die Kinder bei allen täglichen Aktivitäten durch Erwachsene begleitet. Lernen findet in jeder Lebenssituation statt.

Dazu gehören die Entwicklung eines differenzierten Selbstbewusstseins, die kreative Bewältigung von Herausforderungen und ein verantwortungsbewusstes Gesundheits-, Lern- und Sozialverhalten.

Die Entwicklung der Bewegungskompetenz ist die Grundlage für die Entwicklung aller menschlichen Fähigkeiten.

Eine ausschlaggebende Rolle spielt hierbei Bewegungskompetenz der Bezugsperson.

Kindertagespflegepersonen lernen in dieser Fortbildung die Sensibilität für ihre Bewegung zu verfeinern.

Sie erweitern dadurch ihren Gestaltungsspielraum in alltäglichen Erziehungsinteraktionen und lernen, ihre Tageskinder gezielt, vielfältig und an ihre Entwicklung angepasst zu begleiten.

Mit Einzel- und Partnerübungen lernen wir mit praktischen Beispielen die verschiedenen Qualitäten der Interaktionen mit Kindern kennen.

Die erworbenen Erfahrungen helfen, die eigene Arbeit zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen.

FB 12/2024

Termine:

Samstag, 25.05.2024, 9.00 - 16.00Uhr

Freitag, 05.07.2024, 9.00 - 12.15 Uhr

(12 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Anmeldung nur für die gesamte zweiteilige Fortbildung möglich.

Kosten:

36 €

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Andrea Knebel – Schneider

Kinderkrankenschwester

Kinaesthetics-Trainerin für Grund- und

Aufbaukurse



Grün, grün, grün sind alle meine Kleider Was ziehen wir an?

Sich allein anziehen ist gar nicht so einfach: Was kommt zuerst? Die Hose oder doch erst die Unterhose? Im U3-Bereich ist das „sich anzuziehen“ ein großes Thema. Babys ziehen sich ganz oft die Strümpfe aus oder ziehen sich die Mütze vom Kopf. „Ich mache es selbst“, hört man mit jedem Lebensmonat immer öfter.

Sind die Kinder dann noch ein wenig älter, ist das Verkleiden ein sehr großer Spaß.

Das Wetter sagt uns, ebenso wie bestimmte Anlässe und Berufe, wie wir uns passend anziehen sollten. Und wie kleidet man sich anderswo?

Kurz: Das Thema Kleidung ist allgegenwärtig. Erleben Sie einen Abend mit allerlei Anregungen für die Praxis im U3-Bereich zum Thema Kleidung.

FB 13/2024

Termine:

Donnerstag, 05.06.2024

18.30 – 20.45 Uhr

(3 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

9.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Birgit Steube

Heilpädagogin

Leiterin einer Kindertagesstätte



Steuern und Versicherungen in der Kindertagespflege

Kindertagespflegepersonen sind in der Regel selbstständig tätig. Damit verbunden ist die Erstellung der jährlichen Einkommensteuererklärung, der Abschluss von Versicherungen und auch die Buchhaltung für die freiberufliche Tätigkeit. In der Fortbildung werden Kenntnisse zu den finanziellen Aspekten der Selbstständigkeit aufgefrischt und ergänzt sowie Möglichkeiten zur realistischen Finanzplanung aufgezeigt. Die Teilnehmer*innen erhalten einerseits Gelegenheit, Fragen zum Themenkomplex zu stellen und andererseits auch abstrakte Fragestellungen anhand von konkreten Beispielen besser zu verstehen.

FB 14/2024

Termine:

Dienstag, 11.06.2024

19.00 – 21.15 Uhr

(3 UE)

Ort:

Online

(den Zugangslink erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung)

Kosten:

9 €

max. 20 Teilnehmer*innen

Referentin:

Mirjam Taprogge

Rechtsanwältin



Bildungs – und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten

Kinder profitieren in ihrer Entwicklung von einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Eltern und Tagespflegepersonen. Wie im Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan verankert, ist eine Bildungs- und Erziehungskooperation mit den Eltern ein wesentlicher Bestandteil der täglichen Arbeit in der Kindertagespflege.

Folgende Inhalte werden uns im Rahmen der dreiteiligen BEP – Fortbildung beschäftigen:

- ▶ Wie kann ein Umgang mit Eltern auf Augenhöhe im Tagespflegealltag umgesetzt werden?
- ▶ Welche Haltung und Wahrnehmung ist im Hinblick auf eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft förderlich?
- ▶ Wie kann Eingewöhnung gelingen?
- ▶ Wie können Übergänge förderlich begleitet werden?
- ▶ Wie kann ein hilfreicher Umgang mit Anregungen und Beschwerden aussehen?

Anhand von Fallbeispielen werden wir uns über Bildungs- und Erziehungsvereinbarungen austauschen und gemeinsam überlegen, wie Elternkompetenz gestärkt werden kann. Neben der Mitbestimmung seitens der Eltern werden wir noch weitere Ziele einer gelingenden Erziehungspartnerschaft definieren und besprechen.

FB 15/2024

Termine:

Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 07.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Freitag, 11.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
(24 UE)

Ort:

online:
14.06. und 11.10.24

Bitte beachten:

07.09.24
Caritas Familienzentrum Heppenheim:

Kosten:

Kostenfrei
max. 12 Teilnehmer*innen

Anmeldung nur für die gesamte BEP – Fortbildung möglich.

Referentin:

Karin Jörges
Lernpädagogin
TPP
Fortbildnerin HKTB
BEP - Multiplikatorin

Musik & Klang – von Anfang an

Schon die Aller kleinsten reagieren auf Musik und Klang. Musik beruhigt, ruft Emotionen hervor oder aktiviert. Wir können die Musik spielerisch nutzen, um die Kinder von Anfang an ganzheitlich zu fördern.

Durch Lieder, Verse, Musikspiele, Sprache, Rhythmus & Bewegung werden die unterschiedlichen Sinne angesprochen und unterstützen die Kinder in ihrer Entwicklung.

Seminarinhalte:

- ▶ musikalische Bausteine, wie Begrüßungslieder, Kniereiter, Lieder zur Körpererfahrung, Fingerspiele, Tänze, Schaukellieder, Klanggeschichten, Bewegungs- und Rhythmusspiele, Hörerfahrung
- ▶ Ideen für den Einsatz von Orff'schen Instrumenten, Tüchern, Bällen etc.
- ▶ Weitere Infos, wie z.B. Literaturempfehlungen, Interessante Websites usw.

Wichtig:

Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Decke oder eine Matte mitbringen, da die Teilnehmenden auch auf dem Boden sitzen werden. Als „Ersatzkind“ werden große Handpuppen/Therapiepuppen genutzt. Hierfür stehen vor Ort einige Puppen zur Verfügung, wer jedoch selbst eine geeignete Puppe besitzt, sollte diese bitte mitbringen.

FB 16/2024

Termin:

Samstag, 22.06.2024
9.00 – 16.00 Uhr
(8 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

24.- €
max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Sylvia Werner
Sängerin
Leiterin des Musikgarten Bergstrasse
und der
Acoustic Music School



Inklusion leben – Vertiefungstag für TeilnehmerInnen der BEP-Fortbildung Inklusion

Die Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die bisher die BEP-Fortbildung „Inklusion leben“ bei Frau Elke Meyer absolviert haben (diese wird jährlich angeboten und findet sich auch für dieses Jahr wieder im Fortbildungsprogramm).

Am Vertiefungstag besteht die Möglichkeit, die gewonnenen Erfahrung im Hinblick auf Ihre berufliche Praxis in der Kindertagespflege zu reflektieren und sich im Austausch mit den anderen Teilnehmern bzw. der Referentin weitere Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

FB 17/2024

Termine:

Freitag, 28.6.2024

9.00 – 16.00 Uhr

(8UE)

Ort:

Kloster St. Vincenz

Kalterer Str. 3

64646 Heppenheim

(gegenüber Bahnhof)

Kosten:

Kostenfrei

Bitte beachten:

Anmeldung bis zum 30.05.2024

per Mail an:

jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergs-trasse.de

Kontakt:

Frau Matzeit

Fachdienst Kindertagespflege

Tel. 06252-15-5717

Referentin:

Elke Meyer

Erzieherin

Referentin

BEP - Multiplikatorin

Spagat zwischen Beruf und Familie in der Kindertagespflege

In dieser Fortbildung werden wir uns mit den individuellen „Rollen“, die wir in Beruf und Familie einnehmen, beschäftigen. Gemeinsam erarbeiten wir, wie die Tätigkeit in der Kindertagespflege und Familie gut unter einen Hut zu bringen sind. Mit viel Praxiserfahrung tauschen wir uns über Strukturen im Alltag aus und suchen gemeinsam nach Lösungen für Stresssituationen.

Welche Aufgaben habe ich in meinem Alltag?

Wie kann ich diese Aufgaben bewältigen, ohne mich selbst dabei zu verlieren?

Muss ich jedem gerecht werden oder kann ich Aufgaben abgeben?

Kann ich an meinem Tagesablauf etwas verändern, um weniger belastet zu sein?

Die Fortbildung richtet sich an Neueinsteiger, aber auch an „alte Hasen in der Kindertagespflege“, welche Lust haben, ihre Erfahrungen zu teilen und ihre Tätigkeit zu reflektieren.

FB 18/2024

Termin:

Samstag, 29.06.2024

09.00 – 14.00 Uhr

(6 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

18.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Inga Kemmer

Mobile Vertretung KTP

Tagespflegeperson

Systemische Beraterin

Marte Meo - Practitioner



Feinfühlig und wertschätzende Interaktionsmomente mit den Kindern gestalten

Gelungene Interaktionen zwischen Kindern und Erwachsenen sind für frühe Bildungsprozesse der Kinder sehr bedeutsam. Sie haben Einfluss auf die gesamte kindliche Entwicklung und das damit verbundene Lernen und beeinflussen somit die Herausbildung der sozialen, emotionalen, sprachlichen und kognitiven Kompetenzen der Kinder.

Qualitätvolle Interaktionen zeichnen sich durch feinfühlig, wertschätzende und stabile Bindungsbeziehungen aus sowie durch die gemeinsame Gestaltung von Bildungsprozessen im Sinne eines partizipatorischen und ko-konstruktiven Betreuungsalldages. Nutzen Sie die Interaktionsqualität als Schlüssel für Ihren pädagogischen Alltag und erfahren Sie in der BEP-Fortbildung wie Ihr eigenes Interaktionsverhalten zu gelingenden Bildungsprozessen Ihrer Tageskinder beiträgt und beitragen kann.

Ziele und Inhalte:

- ▶ Verständnis von Interaktionsqualität auf der Grundlage des BEP
- ▶ Indikatoren guter Interaktionsqualität
- ▶ Ressourcenorientierte Reflexion des eigenen Interaktionsverhaltens
- ▶ Weiterentwicklung der eigenen Interaktionsqualität
- ▶ Zusammenhang zwischen Interaktionsqualität und alltagsintegrierten Bildungsprozessen
- ▶ Arbeiten mit Videografie und Videofeedback

FB 19/2024

Termin:

Samstag: 31.08.2024, 9.00 - 16.00 Uhr

Samstag: 12.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

Bitte beachten:

Samstag: 18.01.2025, 9.00 - 16.00 Uhr

24 UE (16 UE 2024 / 8UE 2025)

Ort:

Café Storch

Raum Birkenwald

Hauptstr. 89

64625 Bensheim

Kosten:

Kostenfrei

max. 15 Teilnehmer*innen

Anmeldung nur für die gesamte dreiteilige BEP - Fortbildung möglich.

Anmeldung:

Service für Kindertagespflege

Tel.06251-8053150 oder per Mail an:

service@familienzentrum-bensheim.de

Referentin:

Silke Latscha, Dipl.-Psychologin

Systemische Therapeutin

Dozentin für Qualifizierung und Fortbildung

MA des Familienzentrum

Essen mit Kindern: Chance, Glück und Herausforderung

In dem Workshop werden wir uns praxisnah mit den aktuellen Empfehlungen für Kinderernährung beschäftigen. Immer im Blick ist die Individualität der Kinder, die Entwicklungsphasen und das Bedürfnis der Kinder zu partizipieren.

Ein besonderer Fokus des Seminars sind die Vorlieben und Abneigungen beim Essen und Trinken. Dabei schauen wir uns Ihre Vorlieben und Abneigungen und die Ihrer Tageskinder an.

Wir wenden uns ebenso der Frage zu, wie Kinder ermutigt werden können, Essen zu probieren, wenn sie es zunächst von sich aus nicht aktiv tun.

Bitte bringen Sie bitte für die Kennenlernrunde etwas mit, das Sie persönlich positiv mit Essen und Trinken verbinden.

FB 20/2024

Termin:

Samstag, 14.09.2024

10.00 – 16.00 Uhr

(7 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

21.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Heike Biesler

Dipl. Ökotrophologin

Ernährungsberaterin



Vortragsabend des Autismus-Zentrum Bergstrasse

Im Mittelpunkt dieses Abends steht die Wahrnehmungswelt autistischer Menschen und wie Bezugspersonen auf die Bedürfnisse von Kindern aus dem Autismusspektrum eingehen können.

Die Teilnehmenden erhalten Informationen und Hinweise im Umgang mit autistischen Verhaltensweisen und erfahren, welche Unterstützung für diese besonderen Kinder und ihre Eltern hilfreich sein kann. Anhand von Praxisbeispielen und Anregungen können sich Kindertagespflegepersonen informieren in welcher Art und Weise eine gute Begleitung im Tagespflegealltag stattfinden kann.

FB 21/2024

Termin:

Dienstag, 24.09.2023

18.30 – 21.15 Uhr

(3 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

9.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referent:

Stefan Bareis

Projektleiter Autismuszentrum Bergstraße



Drehen-Verstehen-Greifen-Begreifen

Manche Kinder zeigen im Vergleich zu Gleichaltrigen Abweichungen / Auffälligkeiten in der Entwicklung der Grob- und Feinmotorik oder auch im Verhalten, wie z.B. ängstliches Verhalten oder motorische Unruhe.

Tagespflegepersonen fragen sich häufig, ob die Entwicklung eines ihrer Tageskinder noch „normal“ verläuft oder bereits eine Entwicklungsverzögerung / Entwicklungsstörung vorliegt.

Wie reagiere ich bei Bedarf? An wen soll ich mich wenden? Wie informiere ich die Eltern bzw. kommuniziere ich meine Beobachtungen?

Diese Fortbildung versteht sich als Unterstützung, wenn Sie sich als Tagespflegeperson unsicher sind und mehr Wissen über Entwicklung in den Bereichen Feinmotorik, Körpermotorik und Wahrnehmung erlangen möchten.

Gerne bringen Sie individuelle Fallbeispiele mit.

FB 22/2024

Termine:

Samstag, 28.09.2024

9.00 – 14.00 Uhr

(6UE)

Ort:

Caritas – Beratungsstelle

Spechtbach 10

69483 Wald - Michelbach

Kosten:

18.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Caroline Losert

Ergotherapeutin

Bachelor of Health

occupational therapy



Kein Kreuz mit dem Kreuz?! - Workshop für die Rückengesundheit

In diesem kompakten Workshop werden grundlegende Kenntnisse zum Erhalt und zur Verbesserung der Rückengesundheit vermittelt.

Die Inhalte und Schwerpunkte sind auf den Alltag der Kindertagespflege abgestimmt und werden im Workshop unter fachlicher Anleitung theoretisch erarbeitet und praktisch erprobt.

Mitzubringen:

Sportkleidung, Gymnastikmatte, ggf. Decke und Handtuch

FB 23/2024

Termine:

Samstag, 05.10.2024

9.00 - 14.00 Uhr

(6 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

18.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Mareike Schmitt

Sportwissenschaftlerin MA

Rückenschulkursleiterin

Kooperation mit der Erziehungsberatungsstelle -

Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Darmstadt stellt sich vor

Als Kindertagespflegeperson sind Sie eine wichtige Bezugsperson für die Kinder und deren Familien. Sie haben Einblick in Familiensysteme mit unterschiedlichsten Werten, Bedürfnissen, Vorstellungen und auch Problemlagen. Sie können im Betreuungsalltag viel für die Stärkung der Kinder und deren Familien tun und dabei auf ein verlässliches Netzwerk zurückgreifen.

Sowohl Sie als Tagespflegeperson als auch die Familien haben die Möglichkeit Beratung zu verschiedenen Anliegen in der Beratungsstelle zu erhalten. Die MitarbeiterInnen der Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche stehen nicht nur als insoweit erfahrene Fachkraft beratend zur Seite, sondern es können auch Anliegen zum Familienleben, Betreuungsalltag oder zu Erziehungsfragen Platz finden.

In dieser Fortbildung werden Sie die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Darmstadt als Netzwerkpartner kennen lernen.

- ▶ Wir werden gemeinsam sortieren, mit welchen Anliegen Sie als Kindertagespflegeperson in der Beratungsstelle anfragen können.
- ▶ Wir werden besprechen, wie und mit welchen Themen sie die Familien an die Beratungsstelle weiterleiten können.

▶ Wir werden Ideen sammeln, wie sie Kinder und Familien im Alltag bereits stärken und weiterhin unterstützen können.

▶ Wir werden eine Netzwerkkarte mit hilfreichen Institutionen erstellen.

FB 24/2024

Termin:

Mittwoch, 09.10.2024

19.00 - 21.15 Uhr

(3 UE)

Ort:

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche-Caritasverband Darmstadt e. V.

In den Pfarrwiesen 1

64658 Fürth

Kosten:

9,- €

max. 10 Teilnehmer*innen

Referentin:

Christina Kotschenreuther

Dipl. Sozialpädagogin

INSOFA

Systemische Beraterin

u. Familientherapeutin

MA der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und

Jugendliche des Caritasverbandes e.V.

Außenstelle Heppenheim



Advent, Advent ein Lichtlein brennt...

Wie kann man die Adventszeit im oft hektischen und von Stress erfüllten Tagespflegealltag ruhig und besinnlich gestalten?

Wir wollen uns dieser Frage in der Praxis nähern!

Es wird an diesem Tag Gelegenheit geben, vieles von dem zu tun, was uns in der Adventszeit begleitet: Basteln, singen, backen, bei Tee und Gebäck Geschichten hören, sowie weitere kreative und besinnliche Ideen sammeln und miteinander austauschen.

Bereiten Sie sich bereits im Oktober auf die Adventszeit vor und tauchen Sie ein in eine wunderschöne und zauberhafte Zeit.

FB 25/2024

Termin:

Samstag, 26.10.2024

9.00 – 15.00 Uhr

(7 UE)

Ort:

Kindertagesstätte St. Peter

Siegfriedstr. 59

68642 Bürstadt

Kosten:

21.-€

max. 12 Teilnehmer*innen

Referentin:

Birgit Steube

Leiterin der Kita St. Peter

Heilpädagogin

Kollegiale Fallberatung-Supervision

Der Berufsalltag in der Kindertagespflege ist vielseitig und oft sehr komplex.

Manches Mal benötigt man den „Blick von außen“, um Sachverhalte nachvollziehen zu können und Lösungen zu erarbeiten. Die kollegiale Fallberatung, bzw. Supervision kann dabei ein hilfreiches Instrument sein.

Der Fokus liegt auf einem Thema oder „Fall“, eingebracht von einer/m Teilnehmenden. Gemeinsam wird zu Beginn eines der eingebrachten Themen ausgewählt, der/die Einbringer*in erläutert ausführlich das Anliegen und ein mögliches Ziel der Beratungen. Verständnisfragen werden geklärt. Im Folgenden kann es verschiedene Möglichkeiten der Weiterarbeit geben, dafür stehen dem Supervisor diverse ‚Instrumente‘ zur Verfügung. Die Gruppe überlegt mit Hilfe des Supervisors, welche Lösungsoptionen bestehen könnten. Die Falleinbringer*in nimmt Stellung zu dem Erarbeiteten, alle Beteiligten berichten kurz, was sie aus der Bearbeitung mitnehmen. Die Vorgehensweise ist hier als „Standardvorgehen“ beschrieben, natürlich geht es immer angepasst an Situationen und Bedürfnisse.

An diesen Abenden haben Sie die Möglichkeit, Ihre konkreten Erfahrungen und aktuelle Situationen aus der Kindertagespflege zu reflektieren, akute Probleme in kollegialer Runde anzusprechen, neue Sichtweisen zu entwickeln und fachlich durch den erfahrenen Supervisor unterstützt zu werden.

Eingebrachte Anliegen werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht.

FB 26/2024

Termin:

Dienstag, 06.02.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

Mittwoch, 17.04.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

Dienstag, 18.06.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

Mittwoch, 28.08.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

Dienstag, 08.10.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

Mittwoch, 27.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr

(Jeweils 3 UE)

Ort:

Caritas Familienzentrum Heppenheim

Kosten:

9,- €

pro Termin

Anmeldung für einzelne Termine bis spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung möglich.

Referent:

Jürgen Breustedt

Systemischer Therapeut

Mediator

Fortbildner im Bereich Kindertagespflege

Gewaltfreie Kommunikation u.a.



Regionale Vernetzungstreffen für Kindertagespflegepersonen

Ort	Datum, Uhrzeit
Fürth / Mörlenbach	Fürth: Dienstag, 18.06.24 für TPP aus der Region Odenwald des Kreises Bergstraße 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Ort: Fürth: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, In den Pfarrwiesen 1, Fürth Donnerstag, 22.02.24 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Donnerstag, 12.09.24 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) Mörlenbach: Katholische Kirchengemeinde St. Bartholomäus – Pfarrsaal Kirchgasse 21, Mörlenbach
Heppenheim	Mittwoch 19.00 bis 21.15 Uhr (3 UE) für TPP aus: Heppenheim und Ortsteilen 14.02.24 24.04.24 Ort: Caritaszentrum, Bensheimer Weg 16, Heppenheim 03.07.24 18.09.24
Birkenau	Mittwoch 19.00 bis 21.15 Uhr (3 UE) 06.03.24 für TPP aus Birkenau und Ortsteilen 11.09.24 Ort: n.n.
Viernheim	Dienstag 17.45 bis 20.00 Uhr (3 UE) für TPP aus Viernheim 12.03.24 Ort: Familienbildungswerk 14.05.24 Weinheimer Str. 44, Viernheim 09.07.24 17.09.24

Wald-Michelbach	Donnerstag, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) 15.02.24 für TPP aus der Region Odenwald und Neckartal des Kreises Bergstraße Mittwoch, 18.00 bis 20.15 Uhr (3 UE) 04.09.24 Ort: Caritas - Beratungsstelle Spechtbach 10, Wald-Michelbach
Neckartal, Hirschhorn:	Donnerstag, 17.00 bis 19.15 Uhr (3 UE) 18.04.2024 für TPP aus der Region Odenwald und Neckartal, Hirschhorn Ort: Neckarsteinacher Str. 9, Hirschhorn



Arbeitskreise für Kindertagespflegepersonen im Zusammenschluss

Die Arbeitskreise dienen dem Informations- und Erfahrungsaustausch und finden je einmal in Bensheim und in Heppenheim statt. Einmal pro Halbjahr findet ein Treffen in den Räumen einer Kindertagespflege-Stelle im Kreis statt. Hier werden Fachthemen, die speziell für in der Großtagespflege tätige Kindertagespflegepersonen interessant und wichtig sind, besprochen. Dazu zählen u.a. das Erarbeiten einer gemeinsamen pädagogischen Konzeption als ein wichtiges Qualitätsmerkmal einer Großtagespflege sowie alle Aspekte des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans. Ziel ist es, bei jedem Arbeitskreis ein Thema hervorzuheben und zu bearbeiten. Der Themenschwerpunkt so-

wie der Ort für den Arbeitskreis werden im vorangegangenen Treffen für Großtagespflegestellten gemeinsam festgelegt.

Vorgesehen ist, dass jede Tagespflegeperson aus einer Großtagespflegestelle an mindestens einem Arbeitskreis pro Jahr teilnimmt.

Die Treffen dienen dem Informations- und Erfahrungsaustausch und finden je einmal in Bensheim und in Heppenheim statt.

Der Arbeitskreis trifft sich einmal pro Halbjahr in den Räumen einer Kindertagespflegestelle.

Die Anmeldung erfolgt an:
jugendhilfe-kindertagespflege@kreis-bergstrasse.de

Arbeitskreis GTP	Datum, Uhrzeit
Ort: N.N.	Samstag, 03.02.24
Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)
Ort: N.N.	Samstag, 06.07.24
Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)
Ort: N.N.	Samstag, 02.11.24
Moderation: Päd. Mitarbeiterin des Fachdienstes KTP	9.30 - 11.45 Uhr (3 UE)

Erste Hilfe am Kind

Unsere Erste Hilfe Angebote, die zusätzlich zu den 20 UE-Fortbildungen pro Kalenderjahr nachgewiesen werden müssen, richten sich nach den Vorgaben der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und der Unfallkasse Hessen (UKH).

Tagespflegepersonen sind verpflichtet regelmäßig **ca. alle 2 Jahre eine „Erste Hilfe Fortbildung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ (9 UE)** abzuleisten.

Die **Rückerstattung der Kosten** erfolgt bei der **Unfallkasse Hessen (UKH)**.

Folgende Unterlagen müssen nach Teilnahme des EH Kurses eingereicht werden:

- ▶ Anschreiben der Tagespflegeperson an die UKH mit Namen, Anschrift und Bankverbindung
- ▶ Kopie der aktuellen Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII
- ▶ Kopie des Nachweises der Lehrgangsteilnahme, aus dem die ermächtigte Stelle, die Lehrgangsart und die -gebühr sowie der Teilnehmername hervorgehen

Weitere Infos: <http://www.ukh.de/praevention/erste-hilfe-verfahren/>

Datum	Uhrzeit, UE	Ort
Samstag, 02.03.24	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 01/24 Max. 10 TN
Samstag, 08.06.24	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 02/24 Max.10 TN
Samstag, 21.09.24	9.00 - 16.45 Uhr (9 UE)	Caritaszentrum Heppenheim Kursnummer: EH 03/24 Max. 10 TN

Referent: Thomas Luckenbill, Erste Hilfe Ausbilder, Notfallsanitäter, Praxisanleiter und Dozent im Rettungsdienst

Kosten: 30,- € für Tagespflegepersonen aus dem Kreis Bergstraße
 35,- € für Tagespflegepersonen aus anderen Regionen, bzw. Familienangehörige und sonstige Interessierte



Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Eine Anmeldung zu allen Kursen ist **bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn** per Fax, per E-Mail unter **kindertagespflege@caritas-bergstrasse.de** oder **telefonisch** möglich.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit der Anmeldung verpflichtet sich der/ die Teilnehmer*in zur Zahlung der Kursgebühr. Diese wird per SEPA-Lastschrift eingezogen.

Die max. Teilnehmerzahl liegt i.d.R. bei 12 Personen; die Mindestteilnehmerzahl i.d.R. bei 6 Personen. Falls mehr Anmeldungen eingehen als Personen teilnehmen können, entscheidet das Datum des Eingangs der Anmeldung. Kindertagespflegepersonen des Kreises Bergstraße haben bei Anmeldungen Vorrang. Bei Kursänderungen erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Kosten

Für die meisten Veranstaltungen wird ein **Kostenbeitrag von 3 € pro Unterrichtseinheit (UE)** erhoben. Die Gesamtkosten für die jeweilige Veranstaltung entnehmen Sie der Ausschreibung.

Der Kostenbeitrag wird nach der Anmeldung per SEPA-Lastschrift eingezogen.

Weist Ihr Konto nicht die erforderliche Deckung auf, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Bei fehlgeschlagenem Einzug

sind die Kosten der Rücklastschrift von der angemeldeten Person zu tragen. Der Gebühreneinzug im Lastschriftverfahren erfolgt durch eine einmalige Einzugsermächtigung. Die Teilnahmebeiträge für die Erste-Hilfe-Kurse richten sich nach den Gebühren, die von der UKH erstattet werden können.

Rücktritt

Eine **Abmeldung** von Kursen muss spätestens **eine Woche und im Krankheitsfall 24 Stunden vor Kursbeginn** vorliegen. Die Kursgebühr wird bei Vorlage eines ärztlichen Attests zurückerstattet.

Bestätigung

Die Teilnahme an einer Fortbildung kann nur erfolgen, wenn sie seitens des Fachbereichs Kindertagespflege bestätigt wurde. Im Qualifizierungsbuch wird Ihre Kursteilnahme dokumentiert. Ein Kurs kann abgesagt werden, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, der/die Referent/in ausfällt oder aus anderen Gründen höherer Macht. Bereits gezahlte Kursgebühren werden dann erstattet.

Datenverarbeitung

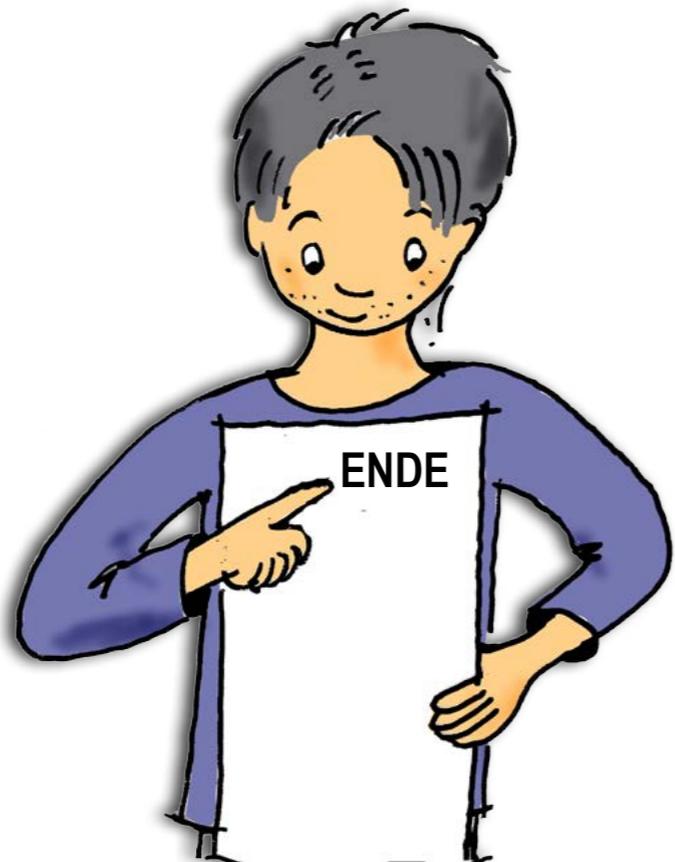
Wir erfassen nur personenbezogene Daten, die uns freiwillig zur Verfügung gestellt bzw. in deren Erfassung eingewilligt wurde und verpflichten uns, die geltenden Bestimmungen zum Datenschutz, als auch unsere eigenen Datenschutzbestimmungen zu beachten und einzuhalten.

Für die Durchführung von Onlineveranstaltungen leiten wir die Mail-Adressen der Teilnehmenden an die jeweiligen Dozent*innen weiter, damit der Einladungslink verschickt werden und damit eine reibungslose Teilnahme gewährleistet werden kann. Sollte eine Weiterleitung der Mailadresse der Teilnehmenden ausdrücklich nicht gewünscht werden, kann die Teilnahme nicht garantiert werden.

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.caritas-darmstadt.de





Impressum

Herausgeber:	Caritasverband Darmstadt e. V. Heinrichstr. 32 A 64283 Darmstadt
Verantwortlich:	Caritasverband Darmstadt e. V. Kinder- und Jugendhilfe Fachberatung Kindertagespflege Bensheimer Weg 16 64646 Heppenheim Für die Kursausschreibung sind z. T. die Referent*innen verantwortlich
Graphische Gestaltung:	Andrea Celest Schwaak
Illustrationen:	Jutta Wrobel
Druck:	Caritas Druckerei Griesheim
Stand:	November 2023
Auflage:	200



Hier finden Sie weitere Informationen zur Kindertagespflege.